

DAILY CONSTRUCTIONS

ANJA BOHNHOF



Technicians Studio, Tollygunge, Vandana
Film Enterprise, Kolkata, Indien

© Anja Bohnhof, 2015, all rights reserved

Assistenten:
Sumit Mitra, Koushik Mukherjee

Das weltweit etablierte Format der Daily Soaps ist auch in Indien äußerst beliebt. Die täglich ausgestrahlten Serien über Alltags- und Beziehungsleben haben stets offene Handlungsverläufe, in denen Konflikte meist im familiären Umfeld zugespitzt werden, wodurch die Zuschauerbindung steigt. Die Produktionskosten bleiben vergleichsweise niedrig, da die Szenen oft an wiederkehrenden Orten in denselben Kulissen spielen.

Die Handlungsschauplätze sind häufig private Wohnräume, dauerhaft als Sets in Filmstudios installiert. Einrichtung und Dekoration spiegeln den Massengeschmack der aufstrebenden Mittel- und Oberschicht Indiens wider und bilden stilisierte Abbildungen aktueller Einrichtungs- und Lifestyltrends. Reale Wohnräume dienen meist als Vorlage.

Meine fotografische Arbeit *Daily Constructions* dokumentiert diese filmischen Nachbauten. Die Illusion vermeintlicher Realität wird aufgehoben, indem die Konstruktionen erkennbar bleiben: offene Decken, Beleuchtungselemente, Scheinwerfer, Stative und flache Hintergründe lassen die Kulissenarchitektur sichtbar werden.

Die von mir in den Blick genommenen Fernsehserien der Vandana Film Enterprise in Kolkata, *Dwiragaman* (ein bengalischer Begriff für das offizielle Ende einer traditionellen Hochzeitszeremonie am achten Tag) und *Tumi Asbe Bole* (Komm zurück zu mir), bilden zentrale identitätsstiftende Positionen der indischen Bevölkerung ab und zeigen das Spannungsfeld, in dem sich die Gesellschaft im Zuge globaler Entwicklungen bewegt: eine traditionell-wertkonservative Haltung, ablesbar am Interieur in *Dwiragaman*. Ein moderner Lebensstil, der globale Einflüsse widerspiegelt, wird sichtbar in den Einrichtungsgegenständen von *Tumi Asbe Bole*.